

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 23 (1907)

**Heft:** 18

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gewerblichen Fachblätter, insbesondere die „Schweizer. Schreinerzeitung“ um gest. Abdruck dieses berechtigten Wunsches des Schweizerischen Holzindustrievereins.

## Kampf-Chronik.

Das Streikkomitee der Spengler in Zürich hat eine Genossenschaftsspenglerei eröffnet.

In Chur stehen die Arbeiter vom Spenglerfache in einer Lohnbewegung. Sie haben den Meistern ihre Forderungen eingereicht. Es sind hauptsächlich folgende: 1. Arbeitszeit 9 $\frac{1}{2}$  Stunden, an Samstagen und an Vorabenden von gesetzlichen Feiertagen soll die Arbeit um 5 Uhr ohne Lohnabzug abgeschlossen sein. 2. Der Lohn soll der gleiche wie bei der 10stündigen Arbeitszeit sein. 3. Acht tägige Lohnzahlung und Ausbezahlung während der Arbeitszeit. 4. Ueberstunden sollen mit 25 Prozent und Sonntagsarbeit mit 50 Prozent Zuschlag entlohnt werden. Als Nacharbeit soll die Zeit von 9 Uhr abends bis 5 Uhr morgens gelten. 5. Bei auswärtigen Arbeiten hat der Meister für Kost und Logis zu sorgen ohne jeden Abzug. 6. Jeder Arbeiter muß gegen Unfall versichert sein, ohne jedoch an die Versicherungsprämie einen Beitrag leisten zu müssen. 7. Bei Holzzementarbeiten wird pro Tag 1 Fr. und bei Klosett-Reinigungsarbeiten per Stück 50 Cts. Entschädigung zum laufenden Lohne verlangt. 8. Wegen Mitwirkung an diesem Vertrag soll keine Maßregelung stattfinden.

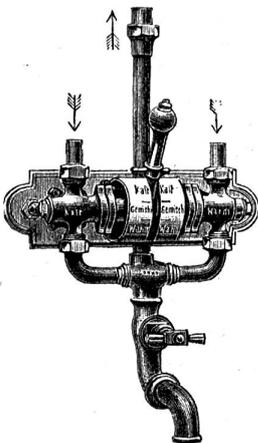
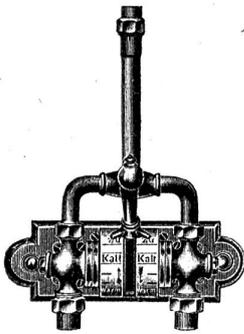
Die Spenglermeister stellen nachfolgende Forderungen auf: ad 1. Die wöchentliche effektive Arbeitszeit soll 56 Stunden betragen. ad 2. Die halbe Stunde weniger

Arbeitszeit am Samstag wird nicht bezahlt. ad 3. Die Lohnzahlung soll unmittelbar nach Schluß der Arbeitszeit erfolgen. ad 4. Wenn die tägliche Arbeitszeit länger als 11 Stunden dauert, soll die 25prozentige Erhöhung eintreten. Bis zu 11 Stunden soll der gewöhnliche Stundenlohn gelten. ad 5. Für wirklich geleistete Sonntagsarbeit soll 50 Prozent Zuschlag gezahlt werden, für die Reise am Sonntag zur auswärtigen Arbeitsstelle neben der Fahrt-Entschädigung dagegen nur der gewöhnliche Stundenlohn. Ueberdies soll bei auswärtigen Arbeiten den Ledigen 2 $\frac{1}{2}$  Fr. Zulage bezahlt werden; Verheiratete und 2 Jahre im gleichen Geschäft tätige Arbeiter erhalten die volle Entschädigung für Kost und Logis. ad 6. Jeder Arbeiter soll an die Versicherungsprämie 1 Prozent bezahlen. ad 7. An gelernte Spengler soll für Holzzementarbeiten (mit Ausnahme von Blecharbeit) 1 Fr. Entschädigung und für Klosett-Reinigung per Stück 50 Cts. bezahlt werden.

Da bis zur Stunde keine Einigung erzielt werden konnte, haben letzten Samstag 34 Mann kollektiv die Kündigung eingereicht. Im Interesse beider Teile wäre eine gegenseitige Annäherung und Verständigung nur zu begrüßen, denn der Streit ist bekanntlich eine zweischneidige Waffe.

## Verschiedenes.

† Installateur Christen. Beim Legen von Röhren einer Wasserleitung in Uzwil ist der Installateur Christen, Wirt zum „Neueck“ in Niederuzwil, verunfallt. Infolge Zusammensturzes des Grabens erlitt Christen Rippenbrüche und innere Verletzungen, an denen



# Munzinger & Co., Zürich

Gas-, Wasser- und sanitäre Artikel  
en gros.

## Misch-Batterien

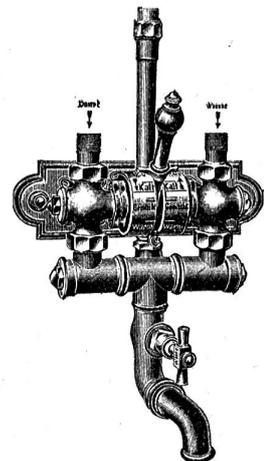
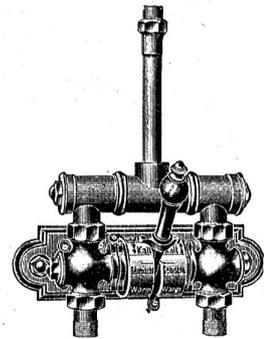
für

### Wannen- und Brause-Bäder in Schulen, Fabriken, Kasernen etc.

Einfache Handhabung. 17 d u  
Unbedingte Zuverlässigkeit.  
Verbrühen ausgeschlossen.



Musterbücher und Lieferungen ausschliesslich nur an  
Installateure und Wiederverkäufer.



## Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

Hochfeine Ausführung!

„EXCELSIOR“

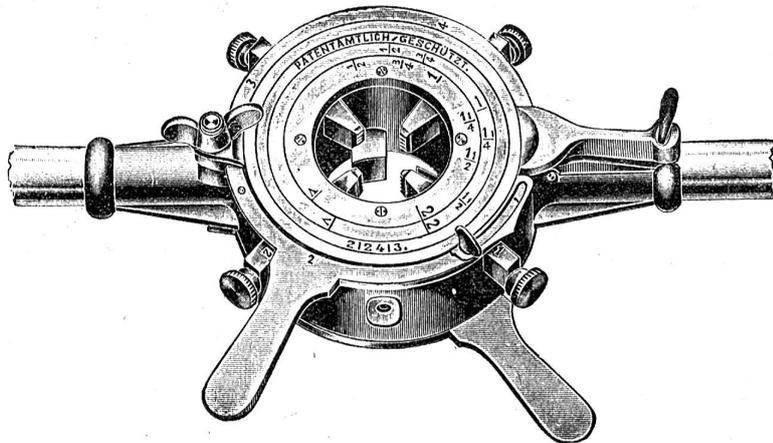
Vollkommenste Konstruktion!

mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:

Werkzeuge für jeden Bedarf:

Spiralbohrer  
Bohrfutter  
Reibahlen  
Gewindebohrer  
Komplette  
Schneidzeuge  
Schraubstöcke  
Montage-Werkbank  
„Pionier“



Bohrmaschinen jeder Art  
Blechscheren  
Lochstanzen  
Profilleisenscheren  
Drehbänke jeder Art  
Schmirgelschleifmaschinen  
Feldschmieden  
Ventilatoren etc.  
allererster Provenienz.

12 u

### Rob. Jacob & Co., innere Schaffhauserstr. 17, Winterthur.

er letzten Samstag morgen gestorben ist. Christen ist ein gebürtiger Urner und zählte ungefähr 60 Jahre.

In der Eisenwarenfabrik Hess in Rätti-Pilgersteg ereignete sich letzten Dienstag ein schwerer Unglücksfall. Beim Härten von Metallen wurden, wahrscheinlich infolge unerwarteter Gasentwicklung, zwei Arbeiter schwer verbrannt. Der eine, Herr Hüppi, ist den erlittenen Verletzungen bereits erlegen. Die Untersuchung wird nähere Aufklärung bringen.

Dem verunglückten Hrn. Hüppi, dessen sterbliche Hülle Sonntags unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung zu Grabe geleitet wurde, ist letzten Freitag Abend auch der zweite Verunglückte, Hr. Schlossermeister Baumann, im Tode gefolgt.

Die Teilnahme unserer Einwohnerschaft an diesem traurigen Unglücksfall ist eine allgemeine. In Hr. Baumann verliert die Firma H. Hess einen treuen, gewissenhaften Arbeiter, der während mehr als dreißig Jahren mit Hingebung dem Geschäft seine Kraft gewidmet hat. Seine Familie aber wird seinen Hinschied noch weit schmerzlicher empfinden.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

### Fragen.

**435.** In einer Brunnstube finden sich ständig lange dünne (an sog. Klumpen) Würmer vor. Die Quelle ist zirka 4 Meter tief gefasst, mit Steinföderung und Lehmschluß und wird durch Steinzeugröhren in obbenannte Brunnstube geführt. Wo mag der Fehler liegen und wie kann event. dem Uebelstande abgeholfen werden? Offerten unter Chiffre A B 435 an die Exped.

**436.** Wer hätte ein noch erhaltenes Transmissionslager mit 185 mm Bohrung abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Keist & Crni, Sägerei u. Holzhandlung, Bremgarten (Aarg.)

**437.** Welche Firma oder Ofenbauer kann mir mitteilen, wie der Dampf einer Backstube abzuleiten ist?

**438.** Welche Firma liefert gußeiserne Flanschrohre von 12 und 15 cm Lichtweite und Sauche-Auslaufhähnen?

**439.** Aus meiner Küche wird öfters Rauch und Dampf nicht durchs Ramin entfernt, wie kann diesem Uebelstand abgeholfen werden?

**440.** Wer liefert kleine Zentrifugalpumpen?

**441.** Wer liefert 1 Wagenladung 1 Meter lange tannene Spalten, möglichst altfrei? Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre K B 441 an die Exped.

**442.** Wer hätte zirka 30 m gebrauchte, aber gut erhaltene Blechröhren von 45—50 cm Lichtweite mit eisernen Flanschen zu verkaufen? Offerten an Obermühle Steinen (Schwyz).

**443.** Welche Firma befaßt sich speziell mit Ausschneiden (Spalten) von Brettern, zu 8 u. 10 mm dicken Brettchen? Gibt es ein solches Geschäft in der Stadt oder im Kanton Bern?

**444.** Wer liefert Baubeschläge, Stiften, Schrauben, Schlüssel etc., sowie landwirtschaftliche Geräte zum Wiederverkauf? Offerten unter Chiffre B C 444 an die Exped.

**445.** Welche Firma würde als Spezialität eine alte Sägerei zu einer modernen Anlage umbauen? Theodor Zurbriggen, mech. Schreiner, in Wipf (Wallis).

**446.** Wer hätte eine mittelgroße, guterhaltene Bauholzfräse abzugeben, sowie eine Bandsäge? Offerten an F. Ründig, Sägerei, Detwil a. S.

**447.** Wer liefert Schneeschaukelblatt aus Hornholz? Abnahme mehrere hundert Stück. Gesl. Offerten an R. Eigenmann, Wagnerei, Gomburg (Thurg.)

**448.** Wie isoliert man am besten eine aus Krallentäfer bestehende Küchendecke, welche sich direkt unter einem Blechdache befindet und deshalb immer naß ist? Gesl. Offerten unt. Chiffre Z 448 an die Exped.

**449.** Wer liefert zirka 50—60 m<sup>3</sup> Krallentäfer I. oder II. Qual., franco Zürich? Offerten unter Preisangabe an M. Reier, Bauhilfver, Haupt-Bahnhof postlagernd, Zürich.

**450.** Wer liefert Vorrichtungen zum Wiegen von Schlittenkufen (gedämpft) für Sportschlitten?

**451.** Wer hätte eine kleine ältere Sickenmaschine für leichtere Drahtleinlegarbeiten billig abzugeben?

**452.** Vor zwei Jahren wurde flaches Holzzementdach erstellt, (nutzlos schlecht ausgeführt, zu wenig gestrichen). Nun tropft es bei Regen an zwei Orten durch, bei heissem Wetter rinnt Teer durch. Können nun solche Stellen geflickt oder verbessert werden? Wer würde solche Arbeit ausführen, oder muß das ganze Dach neu erstellt werden? (Wer stellt Offerten für solche Dächer?) Das Dach mißt ungefähr 85 m<sup>2</sup>. Offerten unter Chiffre D 452 an die Exped.

**453.** Wer liefert buchene und tannene Riemenböden und zu welchem Preis? Offerten an Berthold Betschart, Muotathal.

**454.** Wer fabriziert oder liefert an Wiederverkäufer Frittionsriemenscheiben von 100—250 mm Durchmesser und Ruppelungen für leichtere und schwerere Transmissionen?

GEWERBEMUSEUM  
WINTERTHUR